

Bildung auf sichere Füße stellen

Evangelisches Bildungswerk wirbt bei Tagung um Unterstützung

Nabburg. Damit das Evangelische Bildungswerk im Dekanat Sulzbach-Rosenberg – zu dem auch große Teile des Landkreises Schwandorf gehören – sein qualitativ hochstehendes Kurs- und Vortragsangebot in der gewohnten Form aufrecht erhalten kann, benötigt es zusätzliche Finanzmittel. Mit diesem Thema beschäftigten sich bei einer Tagung in Nabburg auch die Bildungsbeauftragten aus dem Dekanat, die durch Pfarrer Reinhard Böttcher informiert wurden.

Im Zentrum der evangelischen Erwachsenenbildung solle immer der Mensch selbst stehen, sagte der Pfarrer. Er wies darauf hin, dass das neue Semesterprogramm des EBW kürzlich erschienen sei. Das Bildungswerk habe darin eine abwechslungsreiche Palette an Themen und Inhalten aufgefächert. „Wir sollen heiter Raum für Raum durchschreiten“, heiße es im Gedicht „Stufen“ von Hermann Hesse, das dem Angebot vorausgestellt sei.

„Das neue Programm bietet viele solcher Räume“, versicherte Böttcher, „so hatte beispielsweise unser Heimatraum schon immer eine überregionale Bedeutung für Politik und Religion“. Das Bildungswerk öffne mit seinen Veranstaltungen den „Blick für die Zukunft im Raum der Heimat und für uns selbst“.

Die Veranstaltungen des Evangelischen Bildungswerks regten ausdrücklich „zum Nachdenken über unser eigenes Gottesbild“ an. Glaubenskurse helfen allen Interessierten, tiefer über das ins Gespräch zu kommen, was den Glauben ausmacht. Raum bleibe im Programm auch für die Begegnung mit anderen. Beim Pilgern, bei meditativen Wanderungen oder bei der Lesung mit einem jungen russischen Übersiedler entstehe Dialog mit Menschen der Heimat und Fremden.

Gruppe gegründet

„Wir glauben, dass das Angebot des EBW eine wichtige Stimme im Konzert der Meinungen ist“, sagte Böttcher. Christliche und humane Werte

zu vermitteln dürfe nicht aus der Mode kommen. „Wie Sie aber sicher auch wissen ist Erwachsenenbildung eine kostspielige Angelegenheit. So möchte das EBW dieses Jahr auch nutzen, um für Unterstützung und Spenden zu werben.“ Der Pfarrer bat die Tagungsteilnehmer: „Helfen sie uns, die Bildung auf sichere finanzielle Füße zu stellen.“

Um eine nachhaltige finanzielle Sicherheit für das EBW zu erreichen sei eine Fundraising-Gruppe gegründet worden, die seit geraumer Zeit tätig sei. Mögliche Spenden könnten auf das EBW-Konto (bei der Sparkasse Amberg-Sulzbach mit der Nummer 190 018 002, BLZ 752 500 00) eingezahlt werden.



Pfarrer Reinhard Böttcher, die EBW-Geschäftsführerin Maja Berendes und EBW-Vorstandsmitglied Brigitte Lang aus Schwandorf (von links) informierten Bildungsbeauftragte über den Finanzierungsbedarf beim EBW. Bild: hzf